EIN HERZ FÜR DIE ORGEL …

Neue Prospektpfeifen von drei verschiedenen Registern – eingebaut in der Orgelfront sind dies die einzig sichtbaren Pfeifen der Orgel, exklusiv nur 54 Stück	ab 400 €
Neue Pfeifen des rekonstruierten Pedalregisters Posaune 16′	300 €
Neue, tiefere Pfeifen des rekonstruierten Registers Octave 2′ im Oberwerk	200 €
Neue, höhere Pfeifen des rekonstruierten Registers Octave 2′ im Oberwerk	150 €
Tiefe Pfeifen der Grundregister, z.B. Principale, Flöten und Streicher – bis zu 4,80 Metern lang	100 €
Dies sind die Fortsetzungen der großen Grundregister und die tiefen Töne der mittleren Register	75 €
Hier sind die mittleren Lagen der großen Register, sowie die tiefen Töne der kleinen Register vertreten	50 €
Hier sind die Töne vieler Register angesiedelt, die hauptsächlich beim Melodiespiel gebraucht werden und somit zu den meistgespielten Pfeifen zählen	30 €
Hier finden sich immer noch Pfeifen aller Register, die oft benutzt werden, aber deutlich kleiner sind	20 €
Die kleinsten und die auch am höchsten klingenden Pfeifen. Deren klingende Längen sind kleiner als eine Blockflöte und reichen bis zu einer Größe von wenigen Zentimetern	10 €

Hauptwerk

		1 C	2 Cis	3 D	4 Dis	5 E	6 F	7 Fis	8 G	9 Gis	10 A	11 B	12 H	13 c	14 cis	15 d	16 dis	17 e	18 f	19 fis	20 g	21 gis	22 a	23 b	24 h	25 c′	26 cis′	27 d′	28 dis′	29 e′	30 f′	31 fis′	32 g′	33 gis′	34 a′	35 b′	36 h′	37 c″	38 cis″	39 d″	40 dis″	41 e″	42 f″	43 fis″	44 g″	45 gis″	46 a″	47 b″	48 h″	49 c‴	50 cis‴	51 d‴	52 dis‴	53 e‴	54 f‴
A	Principal 16′																																																					
B	Praestant 8′																																																					
C	Viol di Gambe 8′																																																				
D	Hohlfloete 8′																																																				
E	Gemshorn 8′																																																				
F	Octave 4′																																																				
G	Floete 4′																																																				
H	Octave 2′																																																				
I	Cornett 4′ 4fach, ab g	nicht vorhanden																																																			
J	Mixtur 2 2/3′ 6fach																																																				

Oberwerk

		1 C	2 Cis	3 D	4 Dis	5 E	6 F	7 Fis	8 G	9 Gis	10 A	11 B	12 H	13 c	14 cis	15 d	16 dis	17 e	18 f	19 fis	20 g	21 gis	22 a	23 b	24 h	25 c′	26 cis′	27 d′	28 dis′	29 e′	30 f′	31 fis′	32 g′	33 gis′	34 a′	35 b′	36 h′	37 c″	38 cis″	39 d″	40 dis″	41 e″	42 f″	43 fis″	44 g″	45 gis″	46 a″	47 b″	48 h″	49 c‴	50 cis‴	51 d‴	52 dis‴	53 e‴	54 f‴
K	Bordun 16′																																																				
L	Geigen-Principal 8′																																																					
M	Floettraversa 8′	nicht vorhanden																																																			
N	Salicional 8′	nicht vorhanden																																																			
O	Liebl. Gedact 8′																																																				
P	Praestant 4′																																																				
Q	Flauto dulcis 4′																																																				
R	Octave 2′ (neu)																																																				
S	Scharff 2′ 5fach																																																				

Pedal

		1 C	2 Cis	3 D	4 Dis	5 E	6 F	7 Fis	8 G	9 Gis	10 A	11 B	12 H	13 c	14 cis	15 d	16 dis	17 e	18 f	19 fis	20 g	21 gis	22 a	23 b	24 h	25 c′	26 cis′	27 d′
T	Principalbaß 16′																											
U	Violon 16′																											
V	Subbaß 16′																											
W	Principalbaß 8′																											
X	Violon 8′																											
Y	Posaune 16′ (neu)																											

ORGELFÖRDERVEREIN®
COUDRAY-KIRCHE RASTENBERG eV

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung

Durch Patenschaften und Spenden konnten wir bereits Gelder in Höhe von aktuell

12.500,00 EUR

zur Restaurierung und zum Erhalt der Orgel einsammeln.
Dafür danken wir den Förderern sehr herzlich.

ideenbrigade.de

1138 Paten werden gesucht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Restaurierung und weitere Erhaltung eines herausragenden Zeugnisses der Orgelbaukunst zu fördern.
Die frühromantische Orgel wurde 1827 von Johann Friedrich Schulze aus Paulinzella im Zusammenwirken mit dem Weimarer Professor Johann Gottlob Töpfer erbaut.
Sie soll konsequent in den historischen Zustand zurückgeführt werden, um eine nachhaltige Erschließung dieses bedeutenden Kulturdenkmals zu erreichen. Der klassizistische Orgelprospekt wurde – ebenso wie die Kirche selbst – vom Weimarer Herzoglichen Oberbaudirektor und Freund Goethes, Clemens Wenzeslaus Coudray, entworfen.

Helfen Sie

Beteiligen Sie sich an der Rettung unserer Orgel, indem Sie Pate unserer Orgel werden. Alle Beträge und Spenden sind natürlich steuerlich abzugsfähig. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft des Thüringer Ministers für Bau, Landesentwicklung und Verkehr, Christian Carius. Wir freuen uns auch, Annemarie Coudray, die Ururenkelin des Architekten Clemens Wenzeslaus Coudray, als Fördermitglied in unseren Reihen zu wissen.

Und so einfach geht's – werden Sie ganz persönlicher Pate.

Schritt 1:

In der Übersicht sehen Sie alle Register (Instrumente) und Töne der Orgel grafisch dargestellt. Jedes Kästchen steht für einen Ton. Die Farben zeigen den Wert der entsprechenden Patenschaft: z.B. orange = 300 € .Wählen Sie nun für Ihre Patenschaft den von Ihnen gewünschten Ton aus und tragen Sie die Zeile und Spalte ein: z.B. P 6 für die PREASTANT 4′ und den Ton F. Anschließend füllen Sie die Patenschaftsfelder mit den gewünschten Tönen aus.

Schritt 2:

Ergänzen Sie die Patenschaftserklärung, schicken Sie diese per Post an uns oder geben Sie sie im Pfarramt Rastenberg ab.
Den Betrag der Patenschaft überweisen Sie auf das angegebene Konto des Orgelfördervereins Coudray-Kirche Rastenberg e V.
Sollten Ihre Wunschpfeifen bereits durch andere Paten belegt sein, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Zur Bestätigung Ihrer Patenschaft erhalten Sie Ihre Patenschaftsurkunde über die von Ihnen ausgewählten Orgelpfeifen und eine steuerwirksame Zuwendungsbestätigung.

Stand: Oktober 2018